



Markus Dubach
Mitglied der Direktion
Berater Private Banking

Die Dividendensaison steht vor der Tür

Das Frühjahr läutet die Erntezeit an den Aktienmärkten ein. Die Berichtssaison steht in den Startlöchern. Auch dieses Jahr bieten die Schweizer Dividendenaktien regelmässige Einkünfte. Doch nicht alle Aktien mit hoher Ausschüttung sind kaufenswert.

Ein guter Dividendenzahler muss mehrere Kriterien erfüllen. Im Vordergrund steht dabei eine hohe Dividendenrendite. Das heisst, die geschätzte Dividende für das vergangene Geschäftsjahr sollte deutlich höher sein als eine sichere Anlage in Obligationen. Die 10-jährige eidgenössische Staatsanleihe rentiert zurzeit bei rund 0.80%. Für das eingegangene Aktienrisiko sollte die Rendite um einiges über diesem Wert zu liegen kommen. Eine hohe Dividendenrendite allein garantiert aber noch keinen Anlageerfolg. Insbesondere im Pandemiejahr 2020 wurde deutlich, dass Unternehmen in Krisenzeiten oft die Dividende kürzen oder streichen mussten, um ihre Liquidität zu schonen.

Sichere Ausschüttungen sind wichtig

Ein weiteres Kriterium ist die Sicherheit der Ausschüttungen. Hohe Dividendenrenditen

bedeuten nicht gleich sichere Ausschüttungen. Die Auswahl sollte sich auf diejenigen Aktien beschränken, die mindestens in den letzten 10 Jahren die Dividende nie gesenkt respektive meistens erhöht haben. Im internationalen Vergleich bleiben die Top Schweizer SMI-Dividendentitel wegen ihres defensiven Charakters sowie der guten Qualität ihrer Bilanzen attraktiv. Ebenfalls zu beachten ist, wie die Dividendenrendite zustande kam. Die Zahl berechnet sich, indem die Dividende durch den Aktienkurs geteilt und das Ergebnis mit 100 multipliziert wird. Folglich kann die Dividendenrendite auch hoch sein, wenn zuvor der Aktienkurs stark nach unten korrigiert hat.

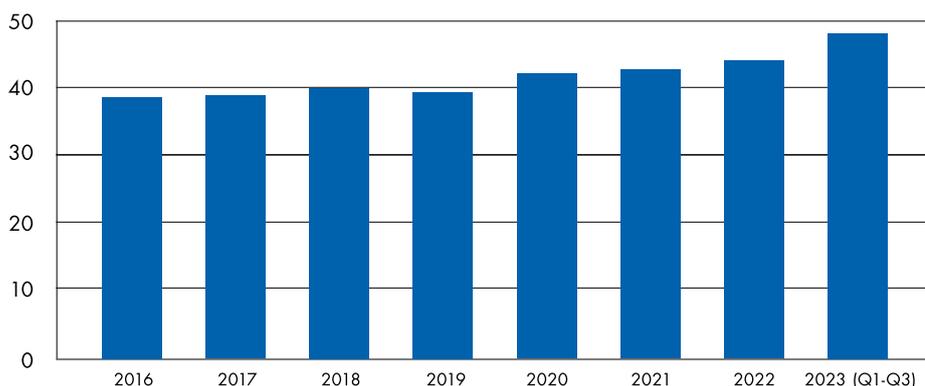
Gutes Jahr für Dividenden

Die Ausschüttungen haben global wieder

Marktmeinung:

- Die Konjunkturzahlen aus den USA überraschen weiter positiv und deuten auf eine robuste Konjunktur hin, was den Leitzinssenkungsfantasien einen Dämpfer verschaffte.
- Die Stimmung der US-Haushalte hat sich zum Jahresauftakt deutlich aufgehellt. Die rückläufige Inflation, bessere Konjunkturaussichten und die Erwartung steigender Realeinkommen hoben die Stimmung.
- Die provisorischen Einkaufsmanagerindizes in der Eurozone haben sich nicht wesentlich verbessert. Der PMI Composite stieg von 47.6 auf 47.9 Punkte und notiert damit weiterhin im rezessiven Bereich.
- In den kommenden Wochen dürfte das Marktgeschehen vor allem durch die Berichtssaison sowie den Konjunkturdaten geprägt sein. Es präsentieren verschiedene Konzerne ihre Jahreszahlen. Dabei liegt der Fokus vor allem auf den Ausblicken der Unternehmen. Erste Umsatzzahlen wurden bereits präsentiert und konnten die Erwartungen teilweise nicht erfüllen. Der starke Schweizer Franken belastet die Konzerne. Die individuelle Titelselektion wird wichtiger.

Gesamtsumme der gezahlten Dividenden von Schweizer Unternehmen von 2016 bis zum 3. Quartal 2023 in Mrd. USD



Quelle: Janus Henderson Investors, Daten per 30.11.2023

zugenommen. Janus Henderson erwartet, dass für das Jahr 2023 weltweit USD 1'630 Mrd. an Dividenden ausbezahlt werden. Dies wäre ein Anstieg von 4.4% gegenüber dem Vorjahr. Länder wie die USA, Frankreich, Kanada, die Schweiz und China sind zudem auf dem besten Weg neue Rekordausschüttungen zu erzielen.

Das vergangene Jahr war für globale Dividentitel kurstechnisch gesehen nicht unbedingt ideal. Die höheren Zinsen sind oft eine direkte Konkurrenz zu den Dividendenrenditen, was die Attraktivität von Dividendenaktien schmälert. Mit der Hoffnung auf baldige Zinssenkungen trat Ende Oktober 2023 eine Gegenbewegung ein. Gleichzeitig dürfte die Volatilität am Aktienmarkt angesichts der geldpolitischen, konjunkturellen und geopolitischen Unsicherheiten auch in den kommenden Monaten hoch bleiben. Das macht stabile Dividendenaktien attraktiv.

Unter unseren Jahresfavoriten für das Jahr 2024 befinden sich auch Dividendenperlen. Zurich Insurance Group ist eine davon. Mit einer Dividendenrendite von über 6.00% gehört der Versicherungskonzern zu den bestzahlenden im Swiss Market Index SMI. Zurich Insurance Group ist eine Dividendenperle mit solider Bilanz und breit diversifizierter Geschäftstätigkeit. Aber auch die Rendite von Helvetia Holding kann sich sehen lassen. Mit über 5.50% gehört der Versicherer zu den Top-Zahlern. Das Unternehmen konnte in den letzten 10 Jahren seine Dividende stetig erhöhen oder

zumindest konstant halten. Marktteilnehmer erwarten, dass die Generalversammlung am 11.04.2024 die Dividende von CHF 5.90 auf CHF 6.30 erhöhen wird.

Es ist auch darauf zu achten, dass nicht nur Dividendenaktien eines Sektors gekauft werden, sondern dass auf eine Sektor-Diversifikation geachtet wird. In der Schweiz weist nicht nur der Finanz- und Versicherungssektor hohe Dividendenrenditen auf, sondern auch die Industriebranche. So erwarten zum Beispiel Marktteilnehmer, dass die Aktionärinnen und Aktionäre von Holcim am 28.02.2024 an der Generalversammlung eine steuerfreie Dividendenausschüttung von CHF 2.55 gutheissen. Im Verhältnis zum aktuellen Aktienkurs ergibt sich eine Dividendenrendite von knapp 4%. Angesichts der soliden Bilanz und der immer wieder guten Quartalszahlen ist dies eine attraktive Dividendenrendite bei einem interessanten Wachstumstitel. Mit einer Dividendenrendite von 2.45% ist auch das Rheintaler Unternehmen SFS interessant.

Die Investmentgesellschaft Partners Group gehörte letztes Jahr mit einem Kursanstieg von fast 50% zu den Gewinnern am Schweizer Aktienmarkt. Wir glauben, dass die Aktie auch dieses Jahr von sinkenden Zinsen profitieren kann. Mit einer Dividendenrendite von 3.50% sind die Aussichten für Partners Group ansprechend. Neben den genannten Aktien sind Swiss Life, Swisscom, Roche, Novartis, Nestlé oder Ems-Chemie klare Favoriten bei den Schweizer Dividendenaktien.

iShares Swiss Dividend ETF

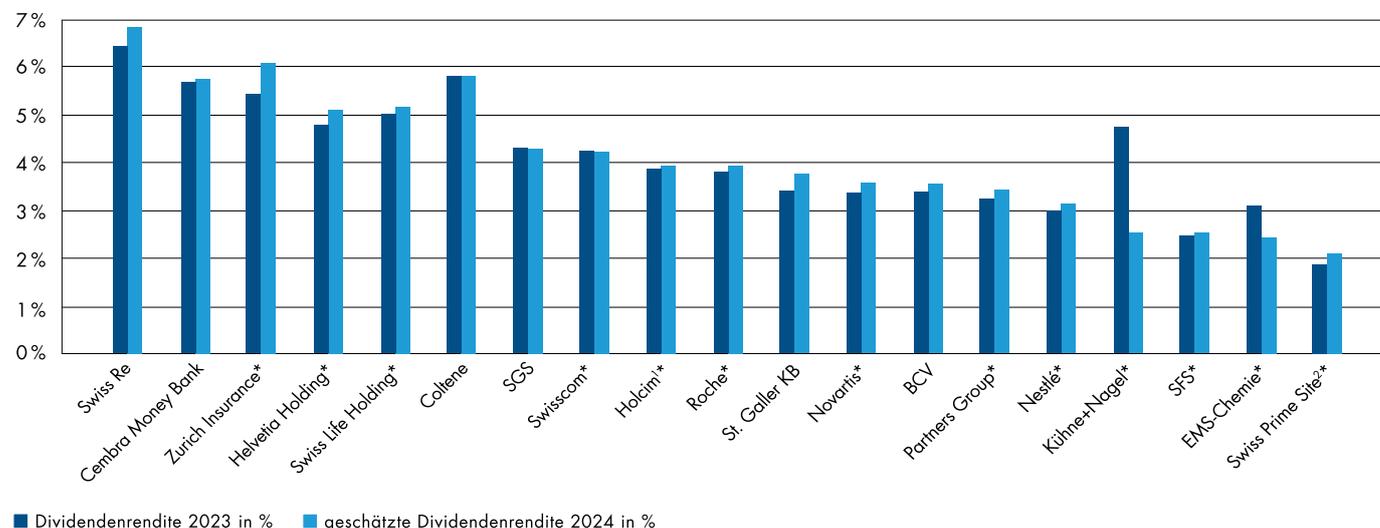
Anlegerinnen und Anleger, welche nicht in Einzeltitel investieren, aber trotzdem von den erwarteten Dividenden profitieren möchten, empfiehlt sich ein Investment in den iShares Swiss Dividend ETF. Der ETF strebt die Nachbildung der Wertentwicklung des SPI Select Dividend 20 Index an. Der Index besteht aus 20 Schweizer Unternehmen mit hohen Dividendenrenditen und einer nachhaltigen Dividendenpolitik. Zu den grössten Positionen gehören Novartis, Nestlé, Roche und Zurich Insurance Group. Die Ausschüttungsrendite beträgt aktuell 3.48%. Mehr dazu finden Sie auch auf der letzten Seite.

Qualität bleibt wichtig

Für 2024 werden bereits Leitzinssenkungen durch die Notenbanken und eine sanfte Landung der US-Wirtschaft eingepreist. Kommt es aber wider Erwarten zu einer Rezession, dürften verlässliche Dividendenzahler mit defensiven Qualitäten gefragt sein. Angesichts der vielen makroökonomischen Unwägbarkeiten stehen die Chancen nicht schlecht, dass Aktien mit einer hohen und nachhaltigen Dividendenausschüttung auch im neuen Jahr überzeugen können. Aufgrund der von uns erwarteten weiteren Abkühlung der globalen Wirtschaft dürfte der defensiv ausgerichtete Schweizer Aktienmarkt profitieren.

Ihr Markus Dubach

Ausgewählte Dividendenaktien am Schweizer Aktienmarkt



■ Dividendenrendite 2023 in % ■ geschätzte Dividendenrendite 2024 in %

* auf unserer Empfehlungsliste aufgeführt

¹ Auszahlung Dividende zu 100% steuerfrei möglich

² Auszahlung Dividende zu 50% steuerfrei möglich

Quelle: Bloomberg Finance L.P., Alpha RHEINTAL Bank, Daten per 23.01.2024

Alpha Aktie

Aktiename	Branche	Valorennummer	Kurs 24.01.2024	52 Wochen Hoch	52 Wochen Tief	P/E '23E	Rendite in%
Alpha RHEINTAL Bank N	Bank	1.132.220	650.00	650.00	580.00	15.40	1.38

Änderungen vorbehalten



Alpha Kassenobligation



Möchten Sie Ihre Ersparnisse für einige Jahre fest und sicher anlegen? Dann sind Alpha Kassenobligationen eine interessante Anlagealternative für Sie.

Sie können im Rahmen unserer Aktion eine Alpha Kassenobligation zu folgenden Konditionen zeichnen:

- **3 Jahre Laufzeit**
- **2% Zins**
- **von einer sicheren und kostenlosen Anlage profitieren**
- **fester Zinssatz und damit regelmässigen, garantierten Zinsertrag**

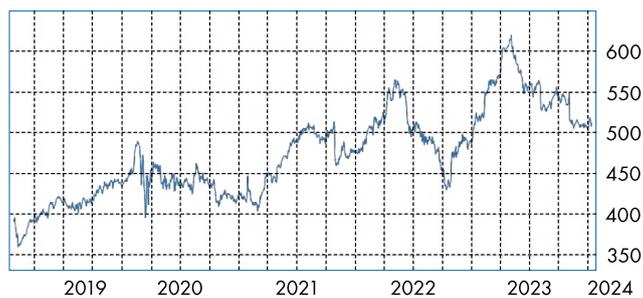
Die 3-jährige Kassenobligation mit dem Vorzugszins von 2% kann seit Anfang Jahr bis längstens 29.02.2024 telefonisch, per E-Banking oder an einem unserer Bankschalter gezeichnet werden. Die fälligen Zinserträge werden automatisch auf Ihr Konto gutgeschrieben. Am Ende der Laufzeit entscheiden Sie, ob Sie Ihr Kapital weiterhin anlegen oder sich das Geld auf Ihr Konto auszahlen lassen möchten.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater sowie unter 071 747 95 95.

Aktie im Fokus

SWISSCOM

Swisscom ist das führende Telekom-Unternehmen in der Schweiz. Die Gruppe bietet das ganze Sortiment an Dienstleistungen und Produkten der Telekommunikation. Die italienische Tochter Fastweb ist Anbieterin im Festnetzmarkt für Privat- und Geschäftskunden in Italien. Swisscom hat in den ersten neun Monaten ein solides Ergebnis erzielt. Der Umsatz wuchs von Januar bis Ende September 2023 um 0.3% auf CHF 8.2 Mrd. Dabei machte die Euro-Schwäche dem Telekomanbieter zu schaffen, welche den Ergebnisbeitrag der italienischen Fastweb nach unten drückte. Bereinigt um Währungseffekte wäre der Konzernumsatz um 0.9% gestiegen. Im Schweizer Kerngeschäft sank der Umsatz leicht um 0.6%. Der Schweizer Telekommarkt bleibt hart umkämpft. Dies hat auch zu Marktanteilsverlusten geführt. Besser lief es in Italien, dort ist Swisscom um 6% gewachsen. Der Betriebsgewinn EBITDA wuchs um 4.1% auf CHF 3.5 Mrd. und der Reingewinn um 7.9% auf CHF 1.3 Mrd. Dazu beigetragen hat der Wegfall von Sondereffekten wie etwa die Weko-Busse, die das Vorjahresresultat belastet hatte, sowie Kostensenkungen. Mit den Zahlen hat Swisscom die Erwartungen der Analysten übertroffen. Aufgrund der Euro-Talfahrt und der schwächeren Handyverkäufe musste Swisscom aber das Umsatzziel für das Gesamtjahr 2023 auf CHF 11.0 Mrd. senken. Bisher wurde ein Umsatz von CHF 11.1 bis CHF 11.2 Mrd. angestrebt. Dies schreckte die Investoren auf und die Swisscom-Aktie schloss am 02.11.2023 um 6.40% tiefer. Das aktuelle Kursniveau scheint uns im derzeitigen Marktumfeld interessant. Die Aktie weist einen defensiven Charakter und eine attraktive Dividendenrendite von 4.42% auf, was sich im jetzigen Umfeld und der bevorstehenden Dividendensaison lohnen könnte.



Quelle: Bloomberg Finance L.P., Daten per 23.01.2024

Interessante Anlagemöglichkeit

iShares Swiss Dividend ETF

Mit einer Investition in diesen ETF können Sie von der Entwicklung des SPI Select Dividend 20 Index profitieren. Der Index bildet die Entwicklung von 20 öffentlich gehandelten Schweizer Gesellschaften mit hohen Dividendenrenditen und einer nachhaltigen Ausschüttungspolitik ab.

Valorennummer	23.793.563
Kurs am 23.01.2024	CHF 149.56
52 Wochen Hoch	CHF 153.12
52 Wochen Tief	CHF 137.36
Performance 2023	+9.62%
Gewinnverwendung	ausschüttend
Ausschüttungsrendite	3.48%
TER (Gesamtkosten)	0.15%
Emittent	iShares

Entwicklung des iShares Swiss Dividend ETF (CH) seit Lancierung im April 2014:



Quelle: Bloomberg Finance L.P., Daten per 23.01.2024

Unser Anlageteam berät Sie sehr gerne und freut sich auf Ihren Anruf unter Telefon +41 (0) 71 747 95 24

RECHTLICHE HINWEISE: Bei dieser Publikation handelt es sich um Werbung. Die Informationen in dieser Publikation stammen aus Quellen, welche wir für zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Die unverbindlichen Richtkurse können je nach Marktlage rasch ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstruments zu. Für tagesaktuelle handelbare Volumina und Preise kontaktieren Sie bitte Ihren persönlichen Anlageberater. Diese Information ist weder ein Angebot noch eine persönliche Empfehlung. Diese Publikation kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers berücksichtigen. Sollten Ihnen bei Entscheidungen, die auf Basis dieser Publikation gefällt werden, irgendwelche Zweifel aufkommen, wenden Sie sich bitte an Ihren persönlichen Anlageberater. Die vorliegende Publikation ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch Personen bestimmt, die Jurisdiktionen unterstehen, nach welchen die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung dieser Publikation rechtswidrig ist, namentlich zufolge Nationalität, steuerlichen Ansässigkeit oder Wohnsitz. Darüber hinaus darf in dieser Publikation erwähnte Finanzinstrumente nicht Personen angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden, denen dies - insbesondere aufgrund Ihrer Nationalität oder Ansässigkeit - nicht erlaubt ist. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, können wir Sie zu den Aktien der Alpha RHEINTAL Bank AG nicht beraten. Ferner prüfen wir weder die Angemessenheit noch die Eignung dieser Aktien für Sie. Eine Haftung für allfällige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen, ist ausgeschlossen. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich vorliegend um risikobehaftete Finanzinstrumente handelt, aus denen im schlimmsten Fall ein Totalverlust resultieren kann. Weitere Unterlagen (wie Risikobroschüre, Prospekte und/oder Basisinformationsblätter, sofern vorhanden) können Sie gerne bei uns beziehen.